

Recruiting

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch wenn die epidemische Lage nationaler Tragweite demnächst enden sollte, die Corona-Krise ist noch lange nicht ausgestanden und folgerichtig kann sich auch die vorliegende Ausgabe der **VersicherungsPraxis** ihrem langen Schatten weiterhin nicht entziehen. Die Auswirkungen der Pandemie betreffen seit nun bald zwei Jahren nicht nur das alltägliche Leben der Menschen und die Lieferketten in der Wirtschaft, sondern in nie dagewesener Form auch die Arbeitswelt, in der nichts mehr so ist, wie es einmal war.

Ein digitales Bewerbermanagement inklusive einer professionell gestalteten Karrierewebsite, internetbasierten Kollaborations-Tools, Video-Interviews sowie ein sogenanntes „Candidate Experience“ sind die Recruiting-Trends in Zeiten der Pandemie. Entwicklungen, die mit hoher Wahrscheinlichkeit auch nach dem Ende der Krise nicht wieder aus dem Recruiting-Alltag verschwinden werden. Bewerber aus der Generation Z erwarten heute einen einfachen, transparenten und effizienten Bewerbungsprozess. In einem Arbeitsmarkt, in dem die Nachfrage nach Fachkräften größer ist als die Zahl geeigneter Kandidaten, kann eine solche Erwartungshaltung seitens der Unternehmen nicht ignoriert werden.

Neben den Herausforderungen im Bereich der Digitalisierung des Recruiting-Prozesses stehen die Personalabteilungen vor der großen Aufgabe, zu wissen und zu verstehen, was „Arbeit“ für den Mitarbeiternachwuchs von heute eigentlich bedeutet. Was motiviert junge Menschen aus der Generation Z? Welche Ansprüche haben Sie an das Berufsleben im Allgemeinen und welche Anforderungen stellen sie konkret an ein Unternehmen? Nur wenn Arbeitgeber genau wissen, was ihre Mitarbeiter, jüngere und ältere, jeweils antreibt und was sie erwarten, können sie die Arbeitsumgebung schaffen, die es ermöglicht, optimale Arbeitsergebnisse zu erzielen.

Was Arbeitgeber im Einzelnen alles tun können, um gutes Personal erfolgreich zu rekrutieren, ihre Motivation zu steigern und sie dadurch langfristig an das eigene Unternehmen zu binden, erfahren Sie in den Beiträgen der nachfolgend aufgeführten Autoren dieser Ausgabe der **VersicherungsPraxis**.

In ihrem gemeinsam verfassten Leitartikel beschreiben Marija Plöger und Kathrin Kramp (Deutsche Telekom Assekuranz-Vermittlungsgesellschaft mbH) die Ansprüche der Generation Z an das Berufsleben und wie Arbeitgeber die Zielgruppe aus



geburtenschwachen Jahrgängen für eine Tätigkeit in ihrem Unternehmen begeistern und binden können.

Mit welchen Methoden das Recruiting von guten Mitarbeitern auch im Zeitalter des gesellschaftlichen und technologischen Wandels gelingen kann, erklärt Melanie Gillig (Allianz Global Corporate & Specialty SE – AGCS). Stefanie Löschner (Zurich Gruppe Deutschland) führt in ihrem Beitrag auf, weshalb neben dem richtigen Marketingmix auch das Image eines Unternehmens eine besondere Rolle bei der Personalgewinnung spielt. Warum eine traditionelle Stellenausschreibung nicht mehr ausreicht und Social-Media-Portale inzwischen zum favorisierten Personalrekrutierungsmedium zählen, macht Miriam Bünermann (HDI Service AG) deutlich. Andreas Wania (Chubb Deutschland) gibt mit Blick auf einen zunehmenden Mangel an qualifizierten Nachwuchskräften zu bedenken, dass sich viele junge Menschen der Vielfalt der Karrieremöglichkeiten in der Versicherungsbranche nicht bewusst seien. Aus der Sicht eines Personalberaters führt Axel Schwartz (Axel Schwartz People Management GmbH) 10 Tipps zur erfolgreichen Personalgewinnung in den Versicherungsabteilungen der Unternehmen auf. Wie Entscheider die Kompetenz und das Wesen einer Person umfänglich erfassen können, verdeutlichen Burkhard Vesper und Dr. Jörg Wilmes (Maurice Consult Unternehmens- und Personalberatung GmbH). Abschließend geht Erich Wulff (EL-NET Group) der Frage nach, wie Versicherungsunternehmen den unvermeidlichen Personalumbau professionell und positiv gestalten können.

Passend zum Titelthema dieser Ausgabe möchte ich Sie gerne noch einmal an die bevorstehende GVNW-Fachtagung „Fokus bAV und Employee Benefits“ am 8. Dezember 2021 mit Vorabendveranstaltung im Kameha Grand Hotel in Bonn erinnern. Nähere Informationen zur Tagung finden Sie in dieser Ausgabe und auf unserer Website.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre. Bleiben Sie gesund,
Ihr

Dr. Alexander Mahnke
Vorstandsvorsitzender des Gesamtverband
der versicherungsnehmenden Wirtschaft e.V.